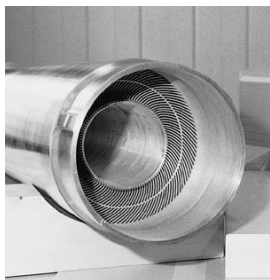


2018: Extrem gefährlicher CASTOR-Transport nach Ahaus?

In einem Gutachten, welches das Nationale Begleitgremium (NBG) am 13. Januar 2018 veröffentlicht hat, wird das reinste Horrorszenario für Ahaus dargestellt:

Die abgebrannten Brennelemente des **Forschungs-Reaktors München** (FRM-II) in Garching sollen im Zwischenlager Ahaus deponiert werden, bis ein Endlager zur Verfügung steht.



Einige Knackpunkte aus dem Gutachten:

- 2010 sollte der FRM II auf niedrig angereichertes Uran (Low Enriched Uranium, LEU) umgerüstet werden. Das ist bis 2018 nicht geschehen - und auch nicht absehbar! Die FRM II-Betreiber haben die Umrüstung von HEU auf LEU bewusst sabotiert!
- Legt man aktuelle Maßstäbe an, enthält ein Lagerbehälter CASTOR MTR-3 genügend Uran für etwa fünf Kernwaffen. Terroristen können mit einem FRM-II-Brennelement ohne spezielle Kenntnisse in acht Wochen eine Atombombe fertigen.
- Daraus lässt sich ableiten, dass das in Ahaus zwischenzulagernde HEU sehr attraktiv für Terroristen ist.
- Der physische Schutz des BZA entspricht selbst nach dem Bau einer Schutzmauer nicht den Anforderungen, wie es für HEU-Atommüll erforderlich ist: Mit Wandstärken im oberen Bereich von nur 20cm und Deckenstärken von auch nur 20cm werden nicht einmal ansatzweise die Stärken erreicht, die bei den neueren Standort-Zwischenlagern üblich sind (110 - 130cm).

Wir in Ahaus haben aber ein Recht auf reale Sicherheit, die im BZA nicht gewährleistet ist. Daher fordern wir, dass der FRM II-Müll in Garching bleibt! Alle medizinischen Isotope lassen sich übrigens auch mit weniger angereichertem Uran erzeugen!

Widerstand benötigt Mitarbeit und Spenden:

Sparkasse Westmünsterland / IBAN: DE35 4015 4530 0059 5640 21 / BIC: WELADE3WXXX

Quellen:

http://www.nationales-begleitgremium.de/SharedDocs/Downloads/DE/ISR-Kurzgutachten-Forschungsreaktor-München-II.pdf?__blob=publicationFile&v=2

http://www.umweltinstitut.org/fileadmin/Mediapool/Downloads/01_Themen/01_Radioaktivitaet/Atommuell/FRM-II_Paper_f%C3%BCr_NB_G.pdf